MSC-Youngster sichern sich den zweiten Platz



indler BURG -0



■ Das Team Schulz/Schulz konnte sich trotz teils schwieriger Verhältnisse den zweiten Platz sichern.

FOTO: PRIVAT



rds.

c, 96.000 109 PS), bi, Teilleonscheintraucher-7 02241hards.de

n/=

vagen Tel.: aw.de

38-14, Um-Abbau auf och Wohn-200 54 20

/ohnwagen.

Vohnmobile oder 0177-



(gw). Markus Schulz, dieses Jahr international in der Citroen DS3 R1 Trophy unterwegs, sorgt bei seinem zweiten Einsatz in dieser stark besetzten Klasse für Aufsehen: Nachdem das Rallyeteam Markus und Sebastian Schulz auf dem von "Schmack Motorsport" eingesetzten Citroen beim ersten Lauf der Meisterschaft, der Saarland-Rallye, kurz vor Schluss auf einer Spitzenposition mit einem technischen Defekt ausgefallen waren, sollte der zweite Lauf, ausgetragen bei der Lavanttal Rallye im Österreichischen Wolfsberg, zeigen, dass die gute zwischenzeitliche Position beim ersten Lauf kein Zufall war.

107 Starter hatten bei der Lavanttal-Rallye Nennung abgegeben. Sogar bekannte Namen wie Ex-Weltmeister Stig Blomqvist ließen es sich nicht nehmen, teilzunehmen. Zwischen dem Start und dem Ende lagen 385,2 harte Kilometer mit 176,34 Kilometer Sonderprüfungen, die auf 88 Prozent As-

phalt und zwölf Prozent Schotter gefahren wurden.

Als die Fahrzeuge gestartet waren gingen für Schulz/Schulz sofort die Probleme los. Sie haderten mit einer unzuverlässigen Bremse und einer fehlerhaften Elektrik des Citroens, was sie auf den sechsten Platz zurückwarf. Die Crew von "Schmack Motorsport" gab in der folgenden Nachschicht alles, um den Fehlerteufel zu finden.

Nach dem Tausch des Motorsteuergerätes blies Markus Schulz unter den Angaben von Co-Pilot Sebastian zur Attacke. Zwar war es dem Duo nicht möglich, die absoluten Zeiten der Führenden Knof/Stein mitzugehen, konnten sie sich aber schließlich zeitenmäßig hinter dem Führenden einreihen. Nach WP10 lag das Duo auf Platz zwei in der Citroen R1 Trophy. Richtig eng wurde es nochmals, als der Führende, den Druck von Schulz im Nacken spürend, auf der letzten Prüfung in einen Graben rutschte und Zeit verlor. Mit einem Vorsprung von 14 Sekunden auf ihren Teamkollegen Lobstein/Hirsch, ebenfalls aus dem Hause Schmack Motorsport, gingen Markus und Sebastian Schulz als Führende in die letzte, 19 Kilometer lange Sprintprüfung. Hier wurde das schnelle Duo dann von einen heftigen Regenschauer überrascht, welcher keine schnellen Zeiten zuließ. Da der Konkurrent diese WP im trockenen absolvierte, konnte Schulz auch keine Zeit gutmachen und musste sich mit dem zweiten Platz zufrieden geben.

eug-Kaufgesuche

aller Marken über Restwert! lotorschaden! Tel. 0221/29509740

W'S IROTT entrum egburg 25 07 666

W ... Autone: Diesel & auch Motoregal! Zahle -2090693

ung! Kaufe ! Auch Unse Abwick□ - 3.00 € - Zahle über Wert für Export, alle KFZ, Diesel + Benziner. Unfall- + Motorschaden, TÜV und hohe KM egal bis 500 € mehr als andere. Tel.: 0221-20424062

@ - 0,00 - 10.000 AUTOEXPORT AFRIKA ! Kaufe alle Pkw auch Busse und Mercedes, Japaner, VW, Opel, Unfall und KM - egal. Tel.: 0201 - 53 69 03 24 oder Tel.: 0163 - 28 99 161

Autocity: Einkauf aller Art, Unfall oder Motorschaden, auch ohne TÜV und FIRMENWA-GEN. Telefon 0201 - 85 83 27 25 o. 0177 -77 07 076 (auch am Wochenende) Zahle sehr gute Preise.

Porsche 911, 1972 bis 1990, von Privat zu kaufen gesucht. ☎ 0157-55099892